

Inhaltsverzeichnis

Seiten

12	Thüringen – unser Oberhof und seine Chronisten Friedrich Gottlob Wetzel (1779–1819); August Trinius (1851–1919); Luise Gerbing (1855–1927); Heinrich Heß (1844–1927)
23	Alt-Oberhof. Aus dem Tagebuch eines alten Oberförsters
33	Die Odyssee der Tagebücher des Christian Hofmann aus Oberhof
35	Das Jagdtagebuch von Herzog Ernst dem Zweiten
36	Forstmeister und Heimatforscher Felix Hering (1870–1939)
42	Ist Oberhof eine Festung gewesen? Eine Plauderei
44	Zur Geschichte des Geleites über den Oberen Hof
57	Die Crawinkler Steiger Hohle
60	Der Herrenweg
63	Der Lütche-Flößgraben und der Ausgebrannte Stein
69	Lappenwächter und Gatterknecht/Wildzaungänger in Oberhof
76	Fürstliche Jagdpräsentation. Auf Tenneberg und Seidingstadt.
83	Wald, Wild, Wasser – Das Stadtwappen von Oberhof
95	Saukopfmoor und Torfabbau um 1750
105	Pirschhäuser auf dem Mittleren Thüringer Wald

115	Die alten Damen vom Oberhofer Schlossberg
121	Das Oberhofer Denkmal für den Schmücke-Joel
126	„Winterunterhaltung auf der Schmücke“: Joel und Familie
132	Thüringens herrliche Schmücke; Plänckners Aussicht
140	400 Jahre Schneekopfgeschichte
154	Thüringer Reisebücher vor 1900
164	Feldgeschworene/Siebener und ihre Geheimzeichen
171	Legendärer Stein 16 wieder aufgetaucht
174	Denkmale der Forst- und Jagdgeschichte
180	Die Bären- und Luchssteine in der Region Oberhof
190	Die letzte Postkutschenfahrt von 1916
196	Vom Bahnhof bequem in den Ort auf der Höhe
203	Auch Oberhof wurde ein beliebtes Ausflugsziel
213	Die Oberhofer Wadebergbobbahn
223	Die Jugendschanze am Historischen Sportstättenwanderweg
228	Die Weltmeisterschaften 1931
233	Ein Gasballon über Oberhof
237	Ein Preußischer Adler am Rennsteig
242	Epilog
244	Das letzte Wort hat der Wandersmann und Poet August Trinius: „Wie man Thüringen bereisen sollte!“